

## Archäologie in Deutschland. Stuttgart: Theiss. ISSN 0176-8522

### **Heft 1/2007 (Januar–Februar)**

Schwerpunkt des Heftes ist die Braunkohlenarchäologie in Sachsen. Für die Erforschung der Spätantike von Interesse sind wiederum die Nachrichten aus der Landesarchäologie. Im folgenden sind die wichtigsten genannt.

Berichtet wird über die Entdeckung einer provinzialrömischen Siedlung nördlich von Ilvesheim, d. h. 4 km nördlich der *Civitas* von Ladenburg, die in der Mitte des 3. Jh. aufgegeben wurde. Erst 150 Jahre später siedelten Alamannen in der Nähe; das alte Areal wurde vermutlich landwirtschaftlich genutzt.

Die Entdeckung von Fragmenten eines Turmgrabes aus der Mitte des 2. Jh. gelang am östlichen Rand des Nördlinger Rieses in der Nähe eines bereits bekannten römischen Gutshofes. Der dazugehörige Friedhof zeigt ein Ensemble, das auf einen begüterten Besitzer aus der provinzialen Oberschicht hinweist.

Innerhalb des spätantiken Mauerrings von Andernach wurde eine Badeanlage aus dem 4. Jh. und innerhalb der Therme ein frühchristlicher Kultbau freigelegt.

In *Augusta Raurica* wurde ein römischer Mosaikboden in geometrischem Dekor aus dem 3. oder 4. Jh. entdeckt. Er besteht nicht, wie die bekannten römischen Mosaikböden, aus kleinen Steinchen, sondern aus orangeroten Ziegelstücken, die in einen Mörtelbelag gesetzt sind. Es ist daher zu vermuten, daß die Oberstadt von *Augusta Raurica* länger besiedelt war, als bisher angenommen wurde.

### **Heft 2/2007 (März–April)**

Den Schwerpunkt des Heftes bilden „Spuren des Rechts“ mit Konzentration auf das Mittelalter. Die Landesarchäologen berichten aus der römischen Zivilsiedlung bei Sindelfingen; sie wurde im 3. Jh. aufgegeben. Bei Bauarbeiten wurden Reste römischer Gebäude aus dem 2. Jh. freigelegt.

Aus der antiken Besiedlung des Ortes Löff an der Untermosel, die vom 1. Jh. n. Chr. bis in spätantike Zeit reichte, wurden bei Bauarbeiten u. a. eine Glasurne aus der 2. Hälfte des 2. Jh. gefunden. Sie weist auf einen bisher unbekanntem Friedhof hin.

### **Heft 3/2007 (Mai–Juni)**

Das Heft mit dem Themenschwerpunkt „30 000 Jahre Pferd und Mensch“ bringt zu diesem Thema aus dem römischen Bereich die beiden Beiträge „Luxuskarossen – Pferdewagen bei Kelten und Römern“ sowie „Römerpferde im Kampfeinsatz und bei der Parade.“<sup>1</sup>

1 Vgl. zu diesem Thema den Forschungsbericht von Marcus Junkelmann: Veröffentlichungen zum Reitwesen in Antertum und Mittelalter, vornehmlich zur römischen Kavallerie – Teil 1, Plekos 8, 2006, 85–142.

Im Zusammenhang mit der Trierer Konstantin-Ausstellung<sup>2</sup> geben Sabine Faust und Lothar Schwinden einen Überblick über den Stand der Erforschung des römischen Trier.

Aus der Landesarchäologie wird über die Restaurierungsarbeiten am Kastell Freimühle berichtet, die im Zusammenhang mit der touristischen Erschließung des Gebietes erfolgte, in dem obergermanischer und rätischer Limes westlich von Schwäbisch Gmünd zusammentreffen.

Nahe der niederländischen Grenze in einem Waldgebiet bei Goch-Asperden wurden Überreste eines Glasofens aus dem 5. Jh. freigelegt. Damit ist spätantike Glasproduktion auch in der letzten Phase der römischen Präsenz in diesem Gebiet bezeugt.

#### **Heft 4/2007 (Juli–August)**

Thema des Heftes ist die Geoarchäologie. Für die Spätantike von besonderem Interesse ist der Bericht über den Abschluß der Grabungen in der palastartigen Villa von Bruckneudorf bei Bruck an der Leitha. Die Anfänge der Bebauung stehen im Zusammenhang mit dem Lager von Carnuntum und sind in die Zeit der Flavier datiert. Um 170/180 wird ein Steinbau errichtet, der nach 350 zu einer palastartigen Anlage erweitert wird. 11 Räume waren mit Mosaikböden ausgestattet, die sich im Burgenländischen Landesmuseum in Eisenstadt befinden. Vermutet wird die Nutzung als Ersatz des Statthalterpalastes von Carnuntum, der durch ein Erdbeben beschädigt wurde, oder als Aufenthaltsort der Kaiserin Iustina und ihres Sohnes Valentinian II. während des Feldzugs Valentinians I. gegen die Quaden 375.

Joachim Gruber, Erlangen  
[joachim.gruber@nefkom.net](mailto:joachim.gruber@nefkom.net)

---

[Inhalt Plekos 8,2006 HTML](#)   [Inhalt Plekos 8,2006 PDF](#)

[Startseite Plekos](#)

---

2 Das Begleitbuch zur Ausstellung wird besprochen in Plekos 9, 2007.